

Arbeitsplan Sport der Rußheideschule

Klasse 4 Schuljahr 2012/13

Zeitleiste	Bereich	Schwerpunkt	Kompetenzerwartung	Thema
Schuljahresbeginn	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Spielspezifische motorische Fertigkeiten und Voraussetzungen sowie grundlegende taktische Verhaltensweisen erwerben	Die SuS erweitern und verbessern ihre spielspezifischen motorischen Fertigkeiten	‚Fangen und Werfen‘ und ‚Prellen und Werfen‘ an individualisierten Stationen 10er Fangen, Jägerball, Schweinchen in der Mitte, Zombie-Ball
bis zu den Herbstferien		Grundformen der Sportspiele einschließlich ihrer taktischen Anforderungen und spielspezifischen motorischen Fertigkeiten lernen, üben und anwenden	Die SuS kennen und verwirklichen die Spielidee. Die SuS bringen sich in die Grundform des Basketballspiels entsprechend ihren technischen und taktischen Möglichkeiten ein.	Basketball, Basektball in Variationen. SuS modifizieren die Regelvorgaben vor dem Hintergrund bekannter Spielprobleme Basketball, Flüsterbasketball, Brettball
	Bewegen an Geräten – Turnen	Körperspannung und Kraft in ihrer Bedeutung für das Gelingen turnerischer Anforderungen erleben und aufbauen	Die SuS nutzen die Körperspannung zielgerichtet für das Bewältigen turnerischer Bewegungen.	Bewegungsparcours an Großgeräten
		Kunststücke erfinden und bewältigen, sich etwas trauen	Die SuS bewältigen und variieren vorgegebene akrobatische Figuren, verbessern ihre Bewegungsqualität durch Üben und zeigen beim Präsentieren Selbstvertrauen	Akrobatische Figuren kennen lernen und bewältigen In Kleingruppen eine Kür nach vorgegebenen Kriterien erstellen und präsentieren.

	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Spielspezifische motorische Fertigkeiten und Voraussetzungen, sowie grundlegende taktische Verhaltensweisen erwerben	Die SuS nutzen spieltaktische Elemente situationsgerecht und erkennen ihre Bedeutung für gelingende Spielhandlungen	Linien-schleichen, Burgräuber, Kegelklau
bis zu den Osterferien	Bewegen an Geräten – Turnen	Elementare turnerspezifische Bewegungsformen erlernen, üben und anwenden	Die SuS beherrschen turnerische Bewegungsfertigkeiten in der Grobform und erweitern ihr Bewegungsrepertoire	Handstand an individualisierten Stationen Als Differenzierung: Radschlag
	Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele	Grundformen der Sportspiele einschließlich ihrer taktischen Anforderungen und spielspezifischen motorischen Fertigkeiten lernen, üben und anwenden	Die SuS bringen sich in die Grundform des Rückschlagspiels entsprechend ihren technischen und taktischen Möglichkeiten ein.	Vereinfachte Form des Rückschlagspiels Tennis: Speckbrett
bis zu den Sommerferien	Laufen, Springen, Werfen – Leichtathletik	Den Körper beim Laufen erleben und vielfältige Lauferfahrungen machen.	Die SuS erfüllen vorgegebene und selbstgesetzte Laufanforderungen und gestalten ihr Lauftempo situationsgerecht.	Staffelläufe Begegnungsstaffel, Umkehrstaffel Partnerläufe, Ausdauerläufe
		Den Körper beim Springen erleben und vielfältige Sprungformen entdecken, ausprägen und anwenden.	Die SuS erfüllen vorgegebene und selbstgesetzte Sprunganforderungen und springen koordiniert.	In die Weite springen mit Hilfe von Höhenhindernissen Zielspringen
		Vielfältige Wurfarten entdecken, ausprägen und anwenden.	Die SuS wenden situationsangemessen verschiedene Wurfarten	Wurfstationen zu hohen, weiten und festen Zielen. Werfen in Zonen. Verschiedene Wurfspiele

			an und werfen koordiniert mit unterschiedlichen Wurfobjekten.	Mit unterschiedlichen Wurfgeräten werfen (z.B. Schweifball, Schlagball) Vorbereitung auf das Sportabzeichen
	Gestalten, Tanzen Darstellen	Tänze erlernen und Bewegungsgestaltungen entwickeln, üben und präsentieren	Die SuS entwickeln eigene Bewegungsgestaltungen und berücksichtigen dabei rhythmische, räumliche und formbezogene Gestaltungskriterien	Gambol Jump: Einführung in grundlegende Bewegungsformen und Begriffe In Kleingruppen eine Kür nach vorgegebenen Kriterien erstellen und präsentieren.